

Clint Siegner: Wie man kein Opfer des Bargeldkrieges wird

10.07.2018



Viele Bullion-Investoren fragen sich, ob das Metall, das sie

besitzen, eines Tages für den Tausch oder den Handel benötigt werden wird. Sie kauften Gold und Silber, zumindest teilweise, als eine Art Absicherung. In Extremsituationen - z. B. einer Währungskrise wie derzeit in Venezuela - könnte das nützlich sein.

Jedoch ist ein hyperinflationärer Zusammenbruch des Dollar nicht das einzige Katastrophenszenario, gegen das man sich absichern muss.

Es ist nun klar, dass der Dollar - und das Finanznetzwerk, das ihn unterhält - ein Mechanismus für die Kontrolle von den Menschen ist, die sich der Regierung nicht unterordnen.

Diese Tatsache könnte ein triftigerer Grund zur Sorge sein, als die Aussicht auf einen Dollar-Zusammenbruch. Aber sie wird deutlich seltener in Betracht gezogen.

Die Banken der Wall Street und die staatlichen Regulierungsbehörden haben sich gegen Ihre Freiheit und Ihre Privatsphäre verschworen.

Offizielle würden gerne 100% von dem nachverfolgen, was Sie mit Ihrem Geld tun und die Banken würden gerne Gebühren für 100% dieser Transaktionen verlangen. Diese Motivationen sind die Wurzeln des heutigen Bargeldkrieges - der Druck das Papiergeld zu vernichten und es durch elektronische Transaktionen zu ersetzen.

Der US-amerikanische Bank Secrecy Act wird bald 20. Banken haben Millionen von geheimen Berichten über verdächtige Aktivitäten ausgefüllt, die Bargeldtransaktionen betreffen. Und Amerikaner, die eine Transaktion mit mehr als 10.000 Dollar Bargeld durchführen, sind möglicherweise mit dieser Transaktion in einem Formular 8300 der US-amerikanischen Steuerbehörde dokumentiert, das bei der Staatsregierung hinterlegt wird.

Amerikaner, die versuchen privat mit Bargeld zu handeln, werden beobachtet, wissen aber nicht, wie streng man sie in Wirklichkeit überwacht.

Natürlich führen die Menschen immer weniger Transaktionen persönlich durch.



Online-Bestellungen und -Zahlungen treiben diesen Trend

weiter in Richtung Abhängigkeit vom Finanzsystem und den Rastertransaktionen. Dies stellte sich als glückliche Fügung für Regierungsschnüffler und Banker heraus, die Bargeld nicht mögen.

Die chinesische Regierung testet aktuell ein neues System des sozialen Ansehens, das die chinesische Bevölkerung nach ihrem Verhalten bewerten soll. Kritiker des kommunistischen Regimes könnten auf einer Liste von Unruhestiftern erscheinen und die Freiheit verlieren, Dinge zu kaufen, die sie möchten.

Diejenigen, die sagen, dass ein derartiges Programm niemals durchgeführt werden wird, sollten diese kurze (und unvollständige Liste) von dem bedenken, was wir wissen und diese dann neu beurteilen:

1. Die Operation Chokepoint wurde dafür konzipiert, Händlern bestimmter ungewollter Branchen, einschließlich Waffenläden und Münzläden, den Zugang zum Banking zu verweigern. Es gibt einige Diskussionen darüber, dass Trumps Justizministerium dieses diskriminierende Programm abschaffen wird, aber bisher haben wir noch keinerlei Beweise dafür gesehen.
2. Edward Snowden deckte eine Vielzahl von Programmen der Geheimdienste auf, die Amerikaner verfolgten und ins Visier nahmen. Erst letzte Woche gab die NSA leise bekannt, dass man 685 Millionen aufgenommene Anrufe, die man in Zusammenarbeit mit Telefonunternehmen gesammelt hatte, gelöscht habe. Natürlich wurde keinem der involvierten Kunden erzählt, dass seine Daten gespeichert wurden und niemand wird je feststellen können, ob diese wirklich gelöscht worden sind.
3. Unter Barack Obama versagte es die US-amerikanische Steuerbehörde den Tea-Party-Gruppierungen den Status als steuerfreie Wohlfahrtsinstitutionen zu erhalten. Präsident Donald Trumps Kampf mit dem Deep State hat weiter enthüllt, wie parteiische Offizielle sein können... und wie weit wir von einem System entfernt sind, das dem Gesetz folgt und dieses fair anwendet.
4. Das Heimatschutzministerium der Vereinigten Staaten setzte eine Liste von Charakteristika für Polizei- und Vollstreckungspersonal auf, um ihnen dabei zu helfen, inländische Terroristen zu identifizieren. Menschen, die den zweiten Zusatzparagrafen unterstützen und über die Konstitution und eingeschränkte Regierung sprechen, sind verdächtig. Wenn Sie dies lesen, dann könnten Sie in Zukunft möglicherweise auch in diese Kategorie fallen.

Wie brauchen uns nicht vorzustellen, was Offizielle mit der Macht tun könnten, Menschen in einer vollkommen elektronischen Wirtschaft ins Visier zu nehmen und zu kontrollieren.

Der digitale Dollar kann als machtvolleres Werkzeug für die Vollstreckung "guten" Verhaltens dienen. Das ist ein weiterer Grund, sich weniger von ihm abhängig zu machen.

© Clint Siegner
Money Metals Exchange

Der Artikel wurde am 9. Juli 2018 auf www.moneymetals.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/382239--Clint-Siegner--Wie-man-kein-Opfer-des-Bargeldkrieges-wird.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).